

Andreas Hofer

Nicht schnell

Zu Man-tu-a in Ban - - den der treu-e Ho-fer war, in Man-tu-a zum

To - - de führt ihn der Fein-de Schaar. Es blu-te-te der Brü-der Herz, ganz

Deutsch-land lag in Schmach und Schmerz; in ihm sein Land Ti-rol, - mit ihm sein Land Ti-

rol; m. Land Ti - rol

musicalion
click for more

2. Die Hände auf dem Rücken Andreas Hofer ging,
mit mutig festen Schritten, ihm schien der Tod gering.
Der Tod, den er so manchesmal vom Iselberg geschickt ins Thal, im heil'gen Land Tirol. u.s.w.
3. Doch als aus Kerkergritten im festen Mantua,
die treuen Waffenbrüder die Händ' er strecken sah,
da rief er laut: "Gott sei mit Euch, mit dem verrathnen deutschen Reich, und mit dem Land Tirol. u.s.w.
4. Dem Tambour will der Wirbel nicht unterm Schlägel vor,
als nun der Sandwirt schritt durch das finst're Thor,
der Sandwirth noch in Banden frei, dort stand er fest auf der Bastei der Mann vom land Tirol. u.s.w.
5. Dort soll er niederknieen, er sprach: Das thu' ich nit,
will sterben, wie ich stehe, will sterben, wie ich stritt,
so wie ich steh auf dieser Schanz', es leb' mein guter Kaiser Franz! Mit ihm sein Land Tirol. u.s.w.
6. Und von der Hand die Binde nimmt ihm der Korporal,
Andreas Hofer betet allhier zum letzten mal;
dann ruft er: Nun so trifft mich recht! Gebt Feuer! "ach wie schiesst ihr schlecht! Ade, mein Land Tirol! u.s.w.

Type: Sheet music

Title: [Andreas Hofer](#)

Composer: [Unknown Anonymus](#)

Period: Folksongs

Theme: .miscellaneous

Series: German songs

Difficulty: Leicht

Arrangement group: Voice solo with individual instrument(s)

Arrangement: Solo>sop+Piano

Orchestration: Piano (pianoforte) = Pf(1),Voice solo>soprano(1)